



Stuve

Studierendenvertretung der
Universität Erlangen-Nürnberg



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Universität Erlangen-Nürnberg • Postfach 3520 • 91023 Erlangen

Protokoll der 3. Konventssitzung am 16. Dezember 2024

Sitzungsort:

Unterrichtsraum 1, Ulmenweg 18

Beginn:

18:07 Uhr

Ende:

21:42 Uhr

Studentischer Konvent

Turnstraße 7

91054 Erlangen

stuve.fau.de

stuve-konvent@fau.de

Sitzungsleitung:

Maximilian Bohle

Lars Wickel

Protokoll:

Leon Bernáth

Caroline Lukas

Schriftführer:

Christian Peppel

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	4
1.1	Anwesenheit	4
2	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	5
2.1	Anwesenheit	5
2.2	Beschlussfähigkeit	5
2.3	Beschluss der Tagesordnung	5
2.4	Festlegungen bzgl. des Protokolls	6
2.5	Pizza	6
3	Berichte	6
3.1	Sprecherinnenrat	6
3.2	Senat	7
3.3	FSVen	8
3.3.1	Philosophische Fakultät	8
3.3.2	Naturwissenschaftliche Fakultät	8
3.3.3	Technische Fakultät	8
3.3.4	Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	8
3.3.5	Medizinische Fakultät	9
3.4	AKs / Referate	9
3.4.1	Referat für Öffentlichkeitsarbeit	9
3.4.2	Referat für Lehre und Studium	9
3.4.3	AK Strukturreform	9
3.4.4	Referat für Computerkram	9
3.4.5	Referat für Mobilität	10
3.5	Sonstige Berichte	10
3.5.1	BayStuRa	10
4	Wahlen	10
4.1	Neuwahl des Konventsvorsitzes	10
4.2	Nachwahl in den Sprecherinnenrat	11
5	Bestätigung der Referentinnen	11
6	Stillegen von Referaten und Arbeitskreisen ohne Referentinnen	11
7	Ausstehende Anträge der VaS	12
7.1	Elternfreundliches Studium	12
7.2	Mandatory Project thesis	12
7.3	Rauchverbot Mensen	12
7.4	Studentenverbindungen	13
7.5	Wasserspender	13
8	Verortung der Beschlüsse der VaS	13
8.1	Anmeldung Unisport	14
8.2	Barrierefreiheit	14
8.3	Bezahlbarer ÖPNV	14
8.4	Gebäudesicherheit	14
8.5	Information über die Position des BayStuRa gegen das Bayrische Bundeswehrgesetz	14
8.6	Information über schuldrechtliche Vereinbarung	15
8.7	Kostenlose Menstruationsprodukte	15

8.8	Öffnungszeiten der Teilbibliotheken	15
8.9	Overview of the status of last years resolutions	15
8.10	Rauchverbot im Eingangsbereich der Uni Gebäude	16
8.11	Raum der Stille	16
8.12	Student registration materials	16
8.13	Verpflichtende Fortbildung für Dozierende	16
9	VaS 2025	16
10	Bausituation an der FAU	17
11	Positionspapier zu Studiengebühren	17
12	Positionspapier zur Anonymisierten Korrektur von Prüfungsleistungen	17
13	Anschaffung einer Powerstation	18
14	Sonstiges	18
14.1	Sitzungsfeedback	18
14.2	Nächste Sitzung	19

3. Sitzung des Studentischen Konvents am 16. Dezember 2024

1 Formalia

Protokollantinnen:

- Leon Bernáth
- Caroline Lukas

Schriftführer:

- Christian Peppel

1.1 Anwesenheit

Konventsmitglieder:

- Maximilian Bohle
- Lars Wickel
- Michael Ruppert
- Ann-Sophie Scholl
- Vincent Hennecke
- Christian Peppel
- Leon Bernáth
- Caroline Lukas
- Marie Büttner
- Finnja Zuber
- Jan Urbanczyk
- Leo Foppe
- Jan Rieger
- Laura Riegel
- Franka Babst
- Felix Bartsch
- Sandra Mühlfelder

- Paul Héron

Abwesend:

- Theresa Pfeifer (unentschuldigt)
- Benedikt Bock (unentschuldigt)
- Lukas Jall (unentschuldigt)

Stimmrechtsübertragungen:

- Romy Bischof auf Finnja Zuber
- Alessia Sedlmayer auf Jan Rieger
- Tamara Lindner auf Ann-Sophie Scholl
- Hanna Wanke auf Jan Urbanczyk
- Johanna Stechel auf Sandra Mühlfelder
- Tahna Dötsch auf Paul Héron
- Emil Fischer auf Vincent Hennecke
- Sophié Eidt auf Leo Foppe

Gäste:

- Sebastian Schroth

Die Sitzung startet um 18:07 Uhr.

2 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2.1 Anwesenheit

Es sind 21 Stimmen und 15 Konventsmitglieder anwesend.

2.2 Beschlussfähigkeit

Der Studentische Konvent ist mit 20 anwesenden Stimmen beschlussfähig.

2.3 Beschluss der Tagesordnung

Antrag auf Aufnahme des Papiers zur Anonymisierten Korrektur von Prüfungsleistungen. Keine Gegenrede.

2.4 Festlegungen bzgl. des Protokolls

Es wird ein Ergebnisprotokoll angelegt.

2.5 Pizza

Die Sitzung wird vermutlich 3 Stunden dauern. Leon erklärt sich bereit Pizza zu bestellen.

3 Berichte

3.1 Sprecherinnenrat

Semestergespräch vom 17. November 2024

- Wir haben angemerkt, dass die Restmittelstreichung für uns sehr spontan kam. Die UL hat uns daraufhin eine Liste an Terminen auch aus früheren Amtszeiten gegeben, bei denen gesagt worden wäre, dass ein Resteeinzug möglich sein könnte.
- Wir haben die Situation am Campus Regensburger Straße angesprochen. Das Thema ist sehr politisch und so gab es eine neue politische Kehrtwende und es ist nicht mehr geplant, die von der Uni favorisierte Interimslösung in der Freyerslebenstraße unterzubringen. Dafür wurde die harte Deadline zum Auszug seitens des Bauamts verlängert.
- Professur Geschichte mit dem Schwerpunkt der Geschichte Osteuropas: Die Neubesetzung ist zurückgestellt, die UL argumentiert, dass die Geschichte nur zu 70 Prozent ausgelastet ist. Man möchte nur wiederbesetzen, wenn die Studizahlen deutlich gesteigert werden oder man eine forschungsstarke Person beruft. Die UL hält die Fakultät/Geschichte hier für unkooperativ.
- Wir haben gefragt, ob es möglich wäre, Studierende wie auch an vielen anderen Unis in der erweiterten Universitätsleitung zu verankern. Das Kanzlerbüro argumentiert, dass moderne Managementpraktiken gerade keine Statusgruppenrepräsentationen bedeuten und dass wenn Studis dabei wären, man das ganze Gremium ja widersinnigerweise aufblähen müsste, weil dann alle dabei sein müssten.
- Erhöhung der Mitgliederzahl in den FSVen: Wir haben uns hier geeinigt, dass wir mit der vorgeschlagenen Lösung noch nicht zufrieden sind.

Präsi-Gespräch vom 5. Dezember 2024

- Studivertreterinnen würden gerne auch Zugriff auf die Palmeria haben, weil das teilweise für Ausschüsse relevant ist, um die begleiten zu können. Die Uni will das prüfen.
- Wir haben plädiert, dass die Stuve auch hin und wieder die Transporter der Uni nutzen kann. Der Präsi hatte die Idee, die Genehmigung dafür statt von einem Lehrstuhl von VP-E einzuholen, aber bislang braucht es auch zum Fahren der Transporter einen Mitarbeitendenstatus an der Uni.

- Wir haben uns über die Restrukturierung der Stuve noch einmal auf Initiative des Präsis unterhalten. Nun hat der Präsi verstanden, was unser Problem mit der Aufblähung der FSVen ist und dass eine Kulanzlösung oder eine Verankerung in der Grundordnung auf Fachebene am besten wäre. Er wollte dann noch einmal mit Frau Kühlers reden, da er direkt danach einen Termin mit ihr hatte. Dies scheint bei Frau Kühlers für Verstimmung gesorgt zu haben.
- Wir haben uns unterhalten, ob man den IT-Krisenstab auch direkt noch um Studis erweitern könnte
- Wir haben den Präsi auf das BayStuRa-Fotoalbum angesprochen und vorgewarnt. Er hat uns in seiner offiziellen Rolle gebeten, dass es nicht überwiegend FAUstellen sein sollten.

Aus Restmitteln haben wir in der Stuve einige Anschaffungen getätigt.

Aufgrund seines Auslandsaufenthaltes plant Jan zum 1.1 von seinem Posten im Sprat zurückzutreten.

3.2 Senat

Senatssitzung vom 11. Dezember 2024

- Wir haben über die angespannte Haushaltslage gesprochen. Es ist kein Aufwuchs zu erwarten. Durch eine nun 15 Prozent-Haushaltssperre und das Wegfallen der Kompensationsmittel bezüglich der Energie- und Heizkostensteigerungen bekommen wir faktisch auch eine Kürzung, was den Mittelspielraum der Uni weiter verschärft. Wegen den Kostensteigerungen bei den Baukosten überlegt man nun, die Aufteilung des Overheads bei den Drittmittel zugunsten der ZUV nachzuschärfen. Das stößt bei den Fakultäten auf wenig Gegenliebe, da man auch Stellen aus diesen Gelder finanziert. Einige Formen der Restmittelkassierung konnte man verhindern, aber die Debatte ist noch nicht beendet.
- Einige Studiengangänderungen: v.a. Verfahrensvereinfachungen bei Eignungsfeststellungsverfahren

Uniratssitzung am 13. Dezember 2024

- Die FAU ist mittlerweile auf Platz 7 der forschungsstärksten Universitäten im DFG-Förderatlas - und ist sogar besser als die TUM in den Ingenieurwissenschaften. Die FAU liegt beim Patentranking deutschlandweit auf Platz 2 und Platz 13 in Europa. Wir haben im Anschluss diskutiert, wie man die FAU sichtbarer machen kann.
- Die internationalen Studierendenzahlen sind weiter gestiegen - in den TechFak-Mastern sind mittlerweile 70 Prozent Internationale. Man will nun stärker auf Qualität als Quantität bei internationalen Bewerbungen schauen. Um den Bewerbungsaufwand zu reduzieren, soll es 150 Euro Bewerbungsgebühr geben. Man erwartet durch den wegfallenden Abijahrgang ca. einen Rückgang von 1500 bis 2000 Studierenden.
- Der Bauhaushalt ist massiv unterfinanziert und muss deswegen zulasten von Personal querfinanziert werden. Wir haben über Verdichtung von Arbeitsplätzen zur Ressourceneinsparung diskutiert.

- Das FAU Kompetenzzentrum Lehre wurde beschlossen, das ILI und FBZHL zusammenführt.
- Ein Studiengang Imperien und Transkontinentale Räume wurde wegen einer sehr niedrigen Studienzahl aufgehoben. Es gab eine Diskussion über eine strategische Bereinigung des Studienangebots, die aber keine einheitliche Meinung gebracht hat.

3.3 FSVen

3.3.1 Philosophische Fakultät

In der Nähe des Audimax gibt es nun endlich 10 weitere Steckdosen, welche wir als FSV finanziert haben (in den 10 Tausend sind aber noch weitere Steckdosen eingeplant - die am Audimax sind nur jetzt die ersten, die fertig sind). Dazu ist wie geplant auch eine Pressemitteilung rausgegangen, über die mittlerweile neben dem BR auch der Spiegel und Funk berichtet haben (weitere Artikel und auch Interviewanfragen stehen noch aus) - und es gibt auch bald Fernsehinterviews mit Sat 1 und Frankenfernsehen.

3.3.2 Naturwissenschaftliche Fakultät

Unsere nächste Sitzung ist erst morgen.

3.3.3 Technische Fakultät

- Es gab ein erstes Gespräch mit dem Dekanat, um die Machbarkeit einer TechFak-weiten O-Phase zu besprechen, genaue Pläne sollen gegen Ende der Vorlesungszeit mit den bisherigen Orgateams der Departments CBI, EEI und WW besprochen werden.
- Die geplante Paketstation neben dem Café Südblick verzögert sich wohl weiter, da die geplante Location auf Gelände des Studiwerks steht.
- Studentische Gruppen kommen momentan vermehrt mit dem Anliegen nach Gruppen- und Lagerräumen an der Fakultät auf uns zu.
- Wir hatten am ersten Adventswochenende wieder das FSVen-Wochenende, in Mitwitz bei Kronach, dieses Mal aber nicht alleine, sondern mit einigen Mitgliedern der FSV Nat.
- Es gab bei der Organisation von Events Probleme mit der Stromversorgung. Der ATD scheint nur für den Stromanschluss selbst zuständig zu sein, nicht auch für das Bereitstellen von z.B. Starkstrom-Verlängerungen. Bisher wurden diese wohl nur aus Kulanz herausgegeben.

3.3.4 Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Es ist kein Bericht eingegangen.

3.3.5 Medizinische Fakultät

Wir haben uns mit Uhren in Prüfungsräumen befasst. Laut einer Umfrage unter unseren Studis sind die Uhren im H8 (Physik) und im Audimax nicht vorhanden oder nicht gut zu sehen. Gerade haben wir Stress mit den Prüfungsmodalitäten in der Anatomie, weswegen wir uns da häufiger mit den Profs getroffen haben.

3.4 AKs / Referate

3.4.1 Referat für Öffentlichkeitsarbeit

- Der nächste Newsletter (16.04.2025) soll einen größeren Fokus auf die verschiedenen Arbeitsbereiche der Stuve legen, speziell mit einer Vorstellung der Referate und AKs, sowie eine Aufstellung der nächsten Treffen für Interessierte. Begleitet werden soll das Ganze von einer Vorstellung der Referate über Instagram.
- Für beide Projekte soll zu Beginn 2025 Informationen an die Referate weitergegeben werden.
- Zur Aktualisierung der Website der Stuve und speziell dem Webauftritt der gewählten Organe werden zwei Termine gegen Ende Januar und im März angeboten, bei denen, neben einer Kurzeinführung in WordPress, allen Interessierten bei der Gestaltung des Webauftrittes geholfen werden soll.
- Aufgrund massiv erhöhten Spamaufkommens in den Newsletterformularen wurden diese mit Sicherheitsfragen ausgestattet.

3.4.2 Referat für Lehre und Studium

Die Unilust-Sitzung hat stattgefunden. Das Dezember-Jourfixe wurde aufgrund Themenmangels in den Januar verschoben.

3.4.3 AK Strukturreform

Der Arbeitskreis hat sich beim letzten Treffen dazu entschieden, die Thematik weiterzuverfolgen. Nach den letzten Gesprächen des Sprats mit der UL soll es im Januar weiterführende Gespräche geben. Zur Koordinierung trifft sich der AK mit dem Sprat diese Woche, um die Ergebnisse der Gespräche zu evaluieren. Einige Mitglieder der UL sind unseren Ideen gegenüber durchaus aufgeschlossen.

3.4.4 Referat für Computerkram

Das Referat hat abseits der Referentenwahl keine Sitzung oder größeren Themen gehabt.

3.4.5 Referat für Mobilität

Der AK Seti (der von Ref Mobil betreut wird) hat am 06.12.24 regulär getagt. Es wurden die bisherigen Entwicklungen zum bayerischen Semesterticket und Deutschlandticket bewertet und die (voraussichtlichen) Schritte des AKs geplant. Auf bayerischer Ebene hat sich die Austauschgruppe Mobilität gebildet, welche das Thema überregional verfolgen soll und die STUVEN besser vernetzen soll. Das nächste Treffen wird (hier: <https://terminklick.stuve.fau.de/poll/QCFAJ8IKdc/>) bis Mitte Januar ausgeklickt. Schau gerne vorbei!

3.5 Sonstige Berichte

3.5.1 BayStuRa

Baystura am 15.12.2024, in der Sitzung wurde besprochen:

- Beschluss für eine barrierearme Hochschullandschaft
- (unser Antrag:) Altersgrenzen der Krankenversicherung für Studierende - angenommen
- Beschluss sich mehr für studentische Gesundheit einzusetzen – angenommen
- Bachelor of Laws
- Im Januar sind Neuwahlen der BayStuRa-Sprecherinnen.
- !!!! WICHTIG !!! Es dürfen sich auch Nicht-BayStuRa-Mitglieder bewerben (05.01.).
- Steckdosen-Problem der Phil (FAU) angesprochen -> Zustimmung erhalten
- Die Sprecherinnen waren auf dem Ländervernetzungstreffen und besprachen Bafög und D-Ticket.
- Entsendung von Amir Hasukic für das Netzwerk Studium und Behinderung Bayern

4 Wahlen

4.1 Neuwahl des Konventsvorsitzes

Es gibt keine Interessierten, der Punkt wird vertagt.

4.2 Nachwahl in den Sprecherinnenrat

Ann-Sophie Scholl schlägt Leo Foppe vor. Leo nimmt den Vorschlag an und stellt sich kurz vor.

18:35 Uhr: Sandra Mühlfelder betritt die Sitzung die Stimmrechtsübertragung von Johanna Stechel wird aktiv. Damit sind 23 Stimmen anwesend.

Es kommt zur Wahl. Das Ergebnis ist:

Ja: 18

Nein: 0

Enthaltung: 0

Leo nimmt die Wahl an. Damit ist er nun neues Mitglied des Sprecherinnenrates.

Jan erläutert erneut, dass er aufgrund seines im Januar beginnenden Auslandssemesters ab Januar zurücktritt.

5 Bestätigung der Referentinnen

Alle vorgeschlagenen Referentinnen werden in einer geheimen Abstimmung bestätigt.

- Referat für Computerkram: Valentin Olpp
- Referat für die Versammlung aller Studierenden: Finnja Zuber und Ann-Sophie Scholl
- Arbeitskreis Strukturreform: Alina Abel
- Referat für Mobiliät: Jan Rieger

Es kommt zur Abstimmung:

Ja: 17

Nein: 0

Ungültig: 1

Damit sind alle vorgeschlagenen Referentinnen bestätigt.

Jan Rieger, Alina Abel, Finnja Zuber und Ann-Sophie Scholl nehmen die Wahl an. Die Wahlannahme von Valentin Olp wird per Mail nachgeholt.

6 Stilllegen von Referaten und Arbeitskreisen ohne Referentinnen

- Arbeitskreis Awareness
- Arbeitskreis Wohnen
- Referat für Politische Bildung
- Referat für Antidisra

Die Arbeitskreise werden stillgelegt. Potenziell erhalten sie noch eine Email und werden darüber informiert.

7 Ausstehende Anträge der VaS

Das Referat für die Versammlung aller Studierenden bringt die Anträge, die aus Zeitmangel nicht an der VaS diskutiert werden konnten, in den Konvent ein. Es sind die folgenden Anträge:

7.1 Elternfreundliches Studium

Die Begründung soll aufgrund ihres Inhalts mit dem Beschluss veröffentlicht werden.

Abstimmung:

Ja: 26

Nein: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

7.2 Mandatory Project thesis

Bei dem Antrag handelt es sich eher um die Nennung eines Problems als um einen Beschluss.

Abstimmung:

Ja: 0

Nein: 22

Enthaltung: 4

Damit ist der Antrag abgelehnt.

7.3 Rauchverbot Mensen

Es wird darüber diskutiert, ob das Einrichten eines Raucher- und Nichtraucherbereichs eine bessere Lösung darstellen könnte. Es wird aber kein Änderungsantrag gestellt.

Abstimmung:

Ja: 22

Nein: 4

Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

7.4 Studentenverbindungen

Es wird angemerkt, dass das Positionspapier zur Hochschulgruppenunterstützung solche Verbindungen und Gruppierungen bereits ausschließt. Der Fall der Verbindung, die kurzzeitig unterstützt wurde, kann durch vorherige Anpassungen des Positionspapiers nicht mehr eintreten.

Abstimmung:

Ja: 5

Nein: 16

Enthaltung: 5

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Es wird aber auch angemerkt, dass ein Antrag zur Distanzierung zu diesen Verbindungen gut wäre.

7.5 Wasserspender

Es wird vom Wasserspender an der Tech und von dem neuen am Juridikum berichtet.

Es gibt den Vorschlag die Forderung dahingehend zu erweitern, dass es in allen Unigebäuden eine Möglichkeit für Studierende geben soll, ihre Trinkflaschen mit in regelmäßigen Abständen geprüfem Trinkwasser auffüllen. Dieser hat allerdings das Problem, dass Wasserhähne oft zu niedrig für das Auffüllen von 1l Flaschen sind und es auch Gebäude gibt, bei denen das Wasser zwar vermutlich unbedenklich ist, aber die Studierenden es trotzdem nicht trinken wollen.

Ergänzend soll an den Beschluss folgender Satz angestellt werden: Als Grundbedarf sollen Wasserspender und ihre Wartung aus der Grundfinanzierung bezahlt werden und nicht aus den Studienzuschussmitteln.

„in jedem von der Universität genutzten Gebäude mit Lehrräumen“ statt „an möglichst vielen Stellen der Universität“

Da viele Punkte zu Wasserspendern aufkommen, erklärt sich Leon Bernáth bereit bei der nächsten Sitzung die Punkte mit einzubringen.

Der Top wird auf die nächsten Sitzung vertagt.

8 Verortung der Beschlüsse der VaS

Damit die Anträge der VaS nicht einfach nur in unseren Positionen verstauben, wollen wir die Anträge an passende Referate oder den Sprat für das UL-Gespräch mitzugeben.

8.1 Anmeldung Unisport

Maxi kennt vmtl. die Person, die den Antrag gestellt hat und vermutet auch weitere Arbeitsbereitschaft. Er fragt nach und ggf. wird die Person vom Konvent offiziell mit der Aufgabe beteiligt.

Franka Babst: Was beinhaltet es sich damit zu beschäftigen? Und können wir einen AK gründen und die Person wird damit „beauftragt“?

Ann-Sophie Scholl: Ja, wie vorgeschlagen.

Es gibt keine Freiwilligen derzeit, das Thema wird vertagt.

Ann-Sophie Scholl stellt einen GO-Antrag auf neuen Top: Einsetzung neuer AKs.

Sitzungsunterbrechung von 19:35 Uhr bis 19:58 Uhr.

8.2 Barrierefreiheit

Das geht an das Ref Inklusion.

8.3 Bezahlbarer ÖPNV

Das Ref Mobil übernimmt.

8.4 Gebäudesicherheit

Der BayStuRa will ein „Buch“ mit den marodesten Hochschulgebäuden des Freistaats an den Staatsminister erstellen. Wer ein sehr marodes Gebäude kennt, schickt das Bild gerne an Ann-Sophie, sie leitet die Bilder dann weiter.

Sollte mit aufs nächste Bauthemengespräch genommen werden.

8.5 Information über die Position des BayStuRa gegen das Bayerische Bundeswehrgesetz

Wir können das als Teil des nächsten Stuve-Newsletters machen, nicht als separate Email, weil wir nur in extremen Ausnahmefällen (z.B. VaS) Emails an alle Studierenden senden dürfen.

Die BayStuRa-Delegation soll den Text für den Newsletter schreiben. Aus dem Newslettertext macht das Ref PR dann Instagrambeiträge.

8.6 Information über schuldrechtliche Vereinbarung

Wir können einen Newslettertext schreiben. Die SDS-Konventlerinnen haben gute Verbindungen zu den Gewerkschaften und bieten an, das zu übernehmen.

Sie würden auch etwas für Instagram schreiben, das dann auch vor dem nächsten Newsletter veröffentlicht werden kann. Bei Problemen soll man sich auch bei der Stuve melden können.

Es wird auch eine Email an FSIen und FSVen formuliert zur Überprüfung der Umsetzung. Wer formuliert das?

Der Beschluss soll bitte an die UL weitergeleitet werden.

Jan Rieger verlässt die Sitzung um 20:30 Uhr und überträgt seine Stimme auf Leon Bernáth. Die auf Jan Rieger übertragene Stimme von Alessia Sedlmayer verfällt. Damit sind 25 Stimmen anwesend.

8.7 Kostenlose Menstruationsprodukte

Das Thema will man in die VP-P-Gespräche mitnehmen und auch ans Ref Queer weiterleiten.

8.8 Öffnungszeiten der Teilbibs

Die Bibliotheken werden aus Studienzuschussmitteln bezahlt, die sehr knapp sind. Wir sehen, dass andere Sachen einen besseren Kosten-Nutzen-Faktor haben. Unsere Vertreterinnen im ZGS würden daher sehr ungerne diesen Antrag beschlossen haben, der sie damit beauftragt, das umzusetzen, weil sie lieber Sachen mit besserem Kosten-Nutzen-Faktor finanzieren würden.

Der Konvent möchte diesen Antrag daher ablehnen.

Abstimmung auf Ablehnung des Antrags:

Ja: 24

Nein: 0

Enthaltung: 1

Damit ist die erforderliche Zweidrittelmehrheit erreicht und der Antrag wurde vom Konvent abgelehnt.

8.9 Overview of the status of last years resolutions

Über die größeren Sachen wurde zu Beginn der VaS schon berichtet. Man könnte über den Fortschritt der Beschlüsse im Newsletter berichten und die Umsetzungsverantwortlichen an die Berichte auf der Website koppeln.

8.10 Rauchverbot im Eingangsbereich der Uni Gebäude

Weitergabe an FSVen: Insbesondere sollten Aschenbecher nicht direkt in Eingangsbereichen platziert werden und vielleicht könnte hier die Ausweisung von Raucherbereichen helfen. Das ist ein Thema für das Bauthemengespräch. Da können FSVen vorher Beispiele für Gebäude sammeln, an denen es besonders problematisch ist.

8.11 Raum der Stille

Es wird mitgenommen in die Bibliothekskommission und das Gespräch mit VP-P. Falls das Ref Antidisra einmal wieder existiert, leiten wir es auch an die weiter.

8.12 Student registration materials

Anonym eingegangen, daher wissen wir nichts zu den konkreten Problemen. Es soll im nächsten JF VP-E angesprochen werden.

8.13 Verpflichtende Fortbildung für Dozierende

An Ref Queer und Ref LuSt schicken und ins nächste VP-P-Gespräch und Jour Fixe mit VP-E nehmen.

9 VaS 2025

Wir sollten den Termin der nächsten VaS wieder frühzeitig festlegen. Das Ref VaS schlägt den 19.11.2025 als Termin vor. An diesem ist Buß- und Betttag, das könnte dazu führen, dass Dozierende auch von Vorlesungsausfällen profitieren, gleichzeitig aber natürlich Studierende mit eigenen Kindern benachteiligen.

Soll der nächste Termin für die Vollversammlung am 19.11.2025 sein?

Ja: 21

Nein: 0

Enthaltung: 4

Themenfindung zur VaS:

- Mobilität
- Baustruktur
- FAUnanzierung

10 Bausituation an der FAU

Das staatliche Bausystem ist nicht ausreichend und aktuell verschleißen Gebäude bis sie so kaputt sind, dass sie nicht mehr genutzt werden können. Sowohl der Bereich des Neubaus als auch der des Bauunterhalts sind unterfinanziert. Es gibt zwar viel Geld für Neubau an der FAU, aber viel zu wenig für Instandhaltung. Wir als Vertreterinnen der Studierenden an der FAU sollten uns dazu lauter positionieren.

Eine Kundgebung auf Unigelände wäre eine Idee. Alternativ so ähnlich wie beim BayStuRa ein Fotobuch. Oder ein Quartettkartenspiel.

Das Ref PR ist aber massiv unterbesetzt und kann daher aktuell keine Kundgebung organisieren.

Das Thema kommt auch auf die TO der nächsten Sitzung.

11 Positionspapier zu Studiengebühren

Abstimmung über das Positionspapier

Ja: 21

Nein: 0

Enthaltung: 2

Zwei Stimmen sind nicht anwesend. Damit ist das Positionspapier angenommen.

12 Positionspapier zur Anonymisierten Korrektur von Prüfungsleistungen

Es wird angemerkt, dass der Wortlaut des Papiers lautet, dass alle Prüfungsleistungen verbindlich anonymisiert korrigiert werden. Denkt man das zuende, würde das die Betreuung von Abschlussarbeiten und/oder Hausarbeiten sehr einschränken.

Änderungsantragsvorschlag: Einschränkung auf schriftliche Klausuren: „Prüfungsleistungen wie“ in „schriftliche“ ändern.

Es gibt die Möglichkeit zur pseudonymisierten Einreichung von Hausarbeiten (nicht mit Matrikelnummer).

Antragssteller streicht „verbindlich“.

Der Studentische Konvent möge beschließen:

1. Die Studierendenvertretung setzt sich für die Einführung der anonymisierten Korrektur von schriftlichen Klausuren an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ein.
2. Die Universitätsleitung wird aufgefordert, ein Verfahren zu entwickeln und umzusetzen, das sicherstellt, dass die Identität der Studierenden während des gesamten Korrekturprozesses anonym bleibt.

Abstimmung über das Positionspapier:

Ja: 25

Nein: 0

Enthaltung: 0

Damit ist das Positionspapier einstimmig angenommen.

13 Anschaffung einer Powerstation

Der Sprat hat (urspr. geplant von den Restmitteln der STUVE) eine 1000Wh Powerstation (effektiv ein großer Akku) zur Netzunabhängigen Stromversorgung auf Veranstaltungen. Leider ist der Antrag nicht rechtzeitig eingegangen, weswegen wir jetzt 2 Möglichkeiten haben: Die Anschaffung vom Budget nächstes Jahr tätigen oder versuchen, das Produkt wieder zurückzugeben.

Dank derzeit günstiger Gesetzeslage konnten wir uns die Mwst. sparen, jedoch bin ich nicht ganz sicher wie lange diese Situation bleibt. Die Kosten belaufen sich auf 670€. Der Sprat hat entschieden das nicht alleine zu entscheiden sondern im Konvent zu besprechen.

Das zentrale Budget des Konvents nächstes Jahr sind 14.400€ abzüglich ca. 5.000€ Aufwandsentschädigungen.

Stimmungsbild: Wer könnte so etwas potenziell bei sich in der FSI/FSV benutzen? Es melden sich 6 Personen.

Abstimmung: Sollen wir die Powerstation behalten?

Ja: 9

Enthaltung: 12

Nein: 5

14 Sonstiges

In der nächsten Sitzung findet die Wahl zum Wahlausschuss für die HSW25 statt. Die Wahlordination kommt auch noch irgendwann.

Bei schwer zu findenden Räumen oder Gebäuden wären eine Wegbeschreibung oder ein Campo-Link hilfreich.

14.1 Sitzungsfeedback

Nächstes Mal auch vegane Pizza.

14.2 Nächste Sitzung

24.01.2025 um 18 Uhr an der Tech, vermutlich im Aquarium

In der vorlesungsfreien Zeit wahrscheinlich etwa zwei Sitzungen, eine Anfang März eine Anfang April, keine im Februar, aber mal schauen.

Die Sitzung endet um 21:42 Uhr.